

PRESSEMITTEILUNG

30. Januar 2013

Vielseitiger Begleiter

Das Jahresprogramm der Offenen Hilfen für Freizeit, Reisen, Ferienbetreuung

Rund ums Jahr unterstützen und beraten die Offenen Hilfen der Lebenshilfe Heidelberg Menschen mit geistiger Behinderung und deren Familien. Je nach individueller Situation können die Offenen Hilfen hier als Konfliktbegleiter, Interessenvertreter oder Entscheidungshelfer einspringen. Die Einrichtung informiert außerdem über verschiedene Wohnformen, Leistungsansprüche und Freizeitgestaltung. Jetzt liegt das aktuelle Jahresprogramm 2014 druckfrisch vor.

Auf knapp 80 Seiten werden in leichter (d.h. besonders gut verständlicher) Sprache die Reise- und Freizeitangebote der Einrichtung vorgestellt. Das Gruppenreisen-Programm kann sich sehen lassen: 23 Ziele für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in ganz Deutschland und Europa lassen Fernweh aufkommen. Sehr beliebt bei den Kindern ist das "Schnupperwochenende" auf dem Bauernhof. Ganz neu für Erwachsene im Programm ist eine Reise nach Schweden zu einem Theater- und Tanz-Workshop in Zusammenarbeit mit Share Music Sweden, einer Organisation, die Menschen mit Behinderungen im kulturellen Bereich sichtbar machen möchte. Individualreisende müssen dabei nicht leer ausgehen: Wem Gruppenreisen nicht liegen, kann eine begleitete Einzel- oder Familienreise in Anspruch nehmen.

Für Kinder und Jugendliche ab 7 Jahren, die in ihren Schulferien in Heidelberg bleiben, gibt es eine vielfältige Ferienbetreuung: Fasching, Ostern und Halloween werden gemeinsam gefeiert, speziell in den Sommerferien stehen landeskundliche "Ausflüge" in die Türkei, nach China, Australien oder Mexiko auf der Agenda. Alternativ dazu kann der Ferienpass der Stadt Heidelberg genutzt werden. Die Offenen Hilfen übernehmen die Anmeldung und begleiten das Kind zu den gebuchten Veranstaltungen. Diese Kooperation mit der Stadt besteht bereits seit 2008 und ist ein voller Erfolg auf dem Weg zur Teilhabe behinderter junger Menschen an öffentlichen Angeboten.

Lust darauf, auch im Alltag wöchentlich Leute zu treffen, die die eigenen Interessen teilen? Dann lohnt sich ein Blick in das wöchentliche Freizeitprogramm. Von Klettern und Schwimmen über

Geschäftsstelle
Heidelberger Werkstätten
Integrative Kindergärten Pustelblume
Wohnstättenverbund
Offene Hilfen

Freiburger Straße 70
Freiburger Straße 2
Freiburger Straße 2a
Freiburger Straße 70
Heinrich-Fuchs-Straße 73

69126 Heidelberg
69126 Heidelberg
69126 Heidelberg
69126 Heidelberg
69126 Heidelberg

Telefon: (06221) 34 16-0
Telefon: (06221) 3 49 00
Telefon: (06221) 30 23 25
Telefon: (06221) 3 41 60
Telefon: (06221) 33 92 30

Kegeln und Kochen bis hin zu Chor und Kunst-Workshop ist für jedes Alter und jedes Talent etwas dabei. Wem der Sinn nicht nach Sport, Kunst und Kultur steht, sondern einfach nur nette Leute kennen lernen möchte, dem ist der Wandertreff oder der Discotreff zu empfehlen.

Alle Angebote stehen übrigens auch Menschen ohne Behinderung offen.

Info

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung notwendig; der Anmeldebogen findet sich im Heft. Das Jahresprogramm liegt in allen Ämtern der Stadt aus und kann auch telefonisch bei den Offenen Hilfen der Lebenshilfe Heidelberg unter der Nummer 06221/ 339 23-0 bestellt werden. Zur Einsicht und zum Herunterladen steht das Programm auch zur Verfügung unter http://www.lebenshilfe-heidelberg.de/fileadmin/download/Jahresprogramm2014_Web.pdf

Bilder



Kinder beim Schnupper-Wochenende auf dem Weberhof



Tanz- und Theaterworkshop Share Music Sweden

Bildlinks

[http://www.lebenshilfe-heidelberg.de/fileadmin/bildergalerie/Jahresprogramm der Offenen Hilfen 2014/Jahresprogramm_OH 2014 Kinder beim Schnupperwochenende auf dem Weberhof.JPG](http://www.lebenshilfe-heidelberg.de/fileadmin/bildergalerie/Jahresprogramm_der_Offenen_Hilfen_2014/Jahresprogramm_OH_2014_Kinder_beim_Schnupperwochenende_auf_dem_Weberhof.JPG)

[http://www.lebenshilfe-heidelberg.de/fileadmin/bildergalerie/Jahresprogramm der Offenen Hilfen 2014/Jahresprogramm_OH 2014 Tanz- u Theaterworkshop.JPG](http://www.lebenshilfe-heidelberg.de/fileadmin/bildergalerie/Jahresprogramm_der_Offenen_Hilfen_2014/Jahresprogramm_OH_2014_Tanz-_u_Theaterworkshop.JPG)

Über die Lebenshilfe

Mittendrin statt nur dabei

Jeder Mensch soll sein Leben so gestalten können, wie es ihm entspricht. Auch Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Dafür setzt die Lebenshilfe sich ein.

Der Lebenshilfe geht es um jeden einzelnen Menschen. Darum, dass seine Grundrechte nicht beschnitten werden, dass seine Würde geachtet und er nicht diskriminiert wird. Der Verein setzt sich dafür ein, dass die Teilhabe von Menschen mit Behinderung gesichert ist, dass sie selbstverständlich als vollwertige Mitglieder in der Gesellschaft leben können.

Die Lebenshilfe

Gegründet wurde die Lebenshilfe 1958 von Eltern und Fachleuten in Marburg. Von Anfang an sollte der Verein bundesweit ausgerichtet sein. Schnell entstanden überall in der Bundesrepublik Deutschland Orts- und Kreisvereinigungen der Lebenshilfe. 523 solcher Orts- und Kreisvereinigungen gibt es heute bundesweit. Sie sind rechtlich eigenständig und zu 16 Landesverbänden und zur Bundesvereinigung zusammengeschlossen.

Die Ortsvereinigung Heidelberg

Am 11. April 1961 wurde die Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind e. V. Ortsvereinigung Heidelberg von einer Gruppe von Eltern, Ärzten und Psychologen gegründet. Es war die 37. Ortsvereinigung der Lebenshilfe in der BRD.

Der Verein ist parteipolitisch und konfessionell unabhängig und als gemeinnützig anerkannt. Seine Aufgabe ist es, alle Maßnahmen und Einrichtungen zu fördern, die eine wirksame Lebenshilfe für Menschen aller Altersstufen mit geistiger und mehrfacher Behinderung und ihre Angehörigen bedeuten. Derzeit profitieren etwa 600 Menschen vor allem aus der Stadt Heidelberg und dem Rhein-Neckar-Kreis vom Beratungs-, Betreuungs- und Versorgungsnetz der Lebenshilfe Heidelberg – in den integrativen Kindergärten Pustebume, bei den Heidelberger Werkstätten, beim Wohnstättenverbund oder bei den Offenen Hilfen.

PRESSEKONTAKT:

Cosima Stawenow

Freiburger Straße 70

69126 Heidelberg

Telefon: 06221/89 32 165

Mobil: 0163/14 26 662

Email: presse@lebenshilfe-heidelberg.de

www.lebenshilfe-heidelberg.de